

„ ...the process of integrating an international, intercultural or global dimension into the purpose, function or delivery of higher education at the institutional and national levels.“ (Knight 2008)

Internationalisierung der LehrerInnenbildung

**Konzeptionelle Überlegungen und Beispiele für die
Umsetzung am ZfL und der Philosophischen Fakultät
der Universität zu Köln**



- **Zukunftsaufgaben
der LehrerInnenbildung**
- **Zweigleisig in die Zukunft:
Mobility
*Study at Home***
- **Chancen und Herausforderungen**

Zukunftsaufgaben in der LehrerInnenbildung



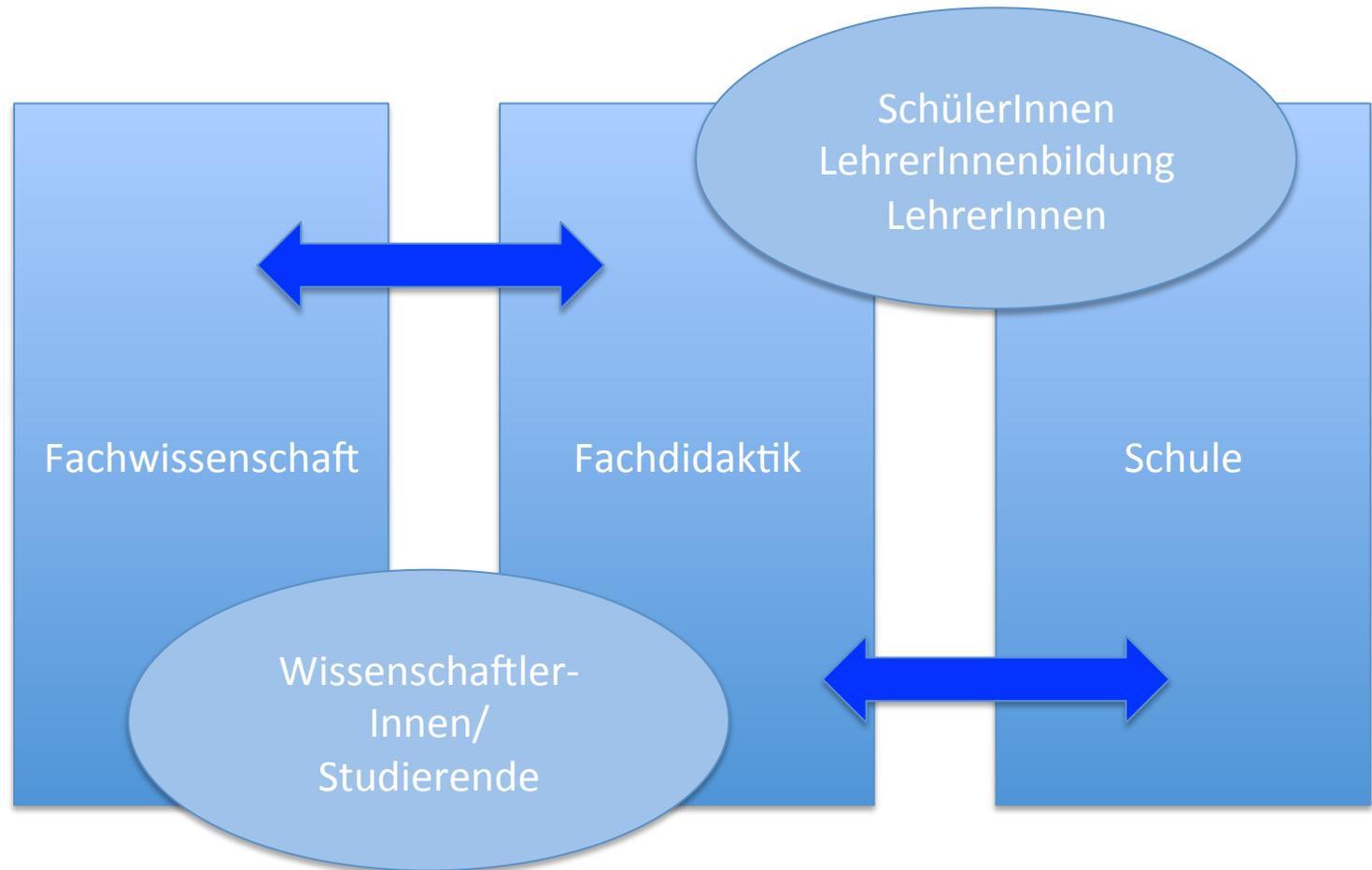
Am liebsten erinnere ich mich an die Zukunft. (Dalí)

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen



Internationale Mobilität und Study at Home: Zwei Entwicklungsrichtungen eines Konzeptes

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen



Das Beraterteam legt der UzK nahe, bei der Ausgestaltung ihrer institutionellen Internationalisierungsstrategie darauf zu achten, dass Forschung und Lehre in den Internationalisierungsaktivitäten stärker miteinander verzahnt werden.

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen



Initiative for Bilingual Studies – IBIS

- ✓ Lehrveranstaltungen mit forschendem Lernen
- ✓ SchülerInnen an die Uni
- ✓ “History Happens” – Denkwerk-Projekt (Robert-Bosch-Stiftung)
- ✓ Materialentwicklung für den bilingualen Sachfachunterricht
- ✓ Vorlesungsreihen
- ✓ Evaluierung
- ✓ Wissenschaftliche Vorträge
- ✓ Publikationen



Netzwerke schaffen – Inhalte international gestalten – Ergebnisse kommunizieren

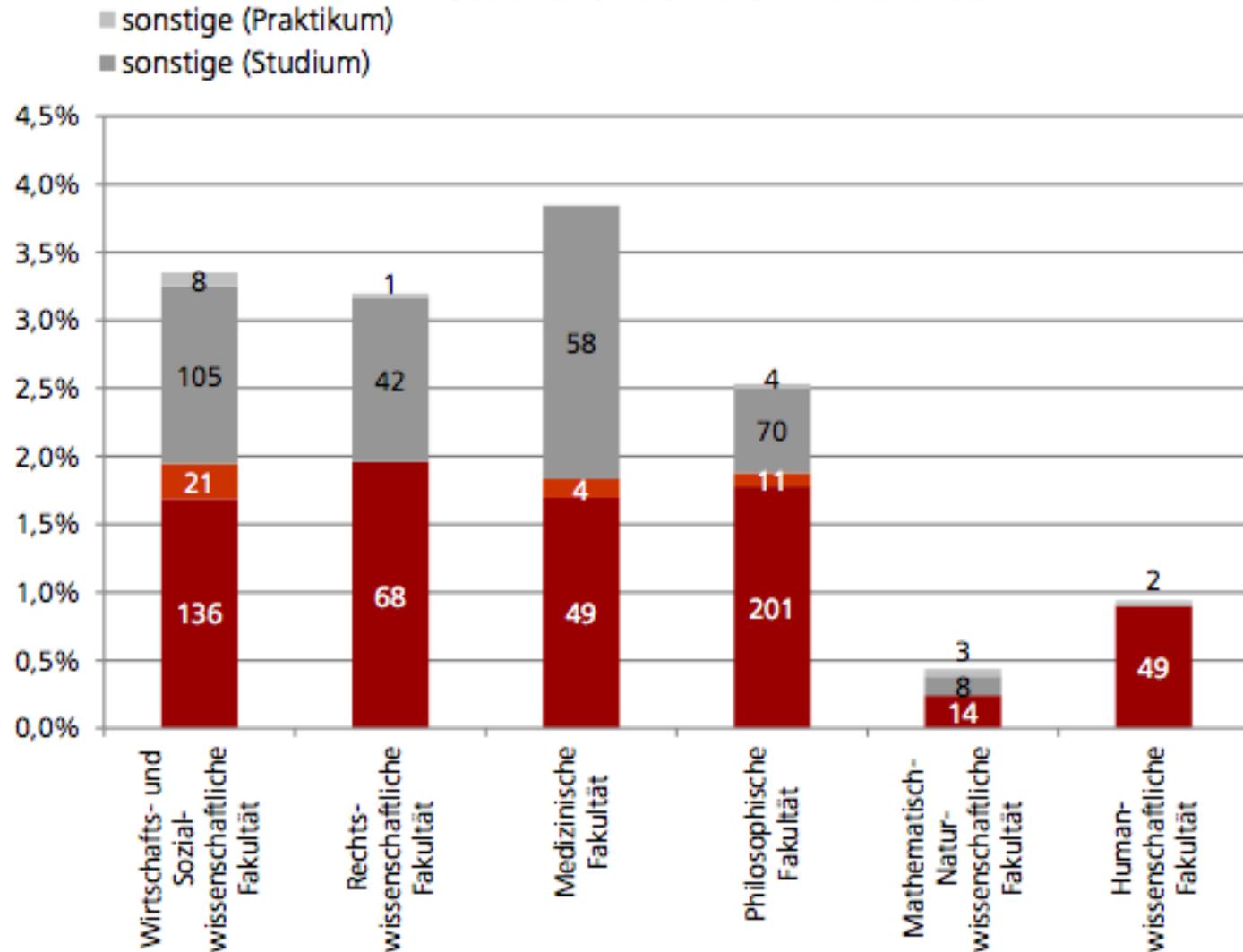
Internationale Mobilität

Entwicklungsziele

- ✓ Erhöhung der absoluten Zahl der Studierenden, die ins Ausland gehen
- ✓ Praktika (v.a. Berufsfeldpraktikum) an Schulen im Ausland
- ✓ Angebote mit strukturierter Vor- und Nachbereitung

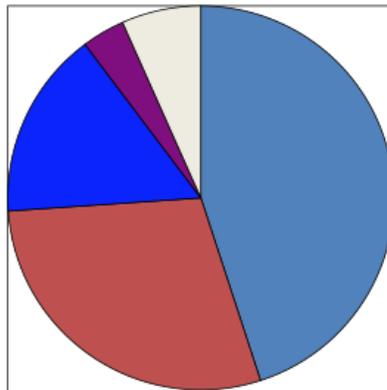


Outgoing-Studierende pro 100 eingeschriebene Studierende nach Fakultäten

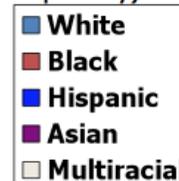


- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen

Waddell Language Academy



K-8 Students at Smith
(34% free/reduced lunch=
measure of poverty)



Inklusive „Magnetschule“

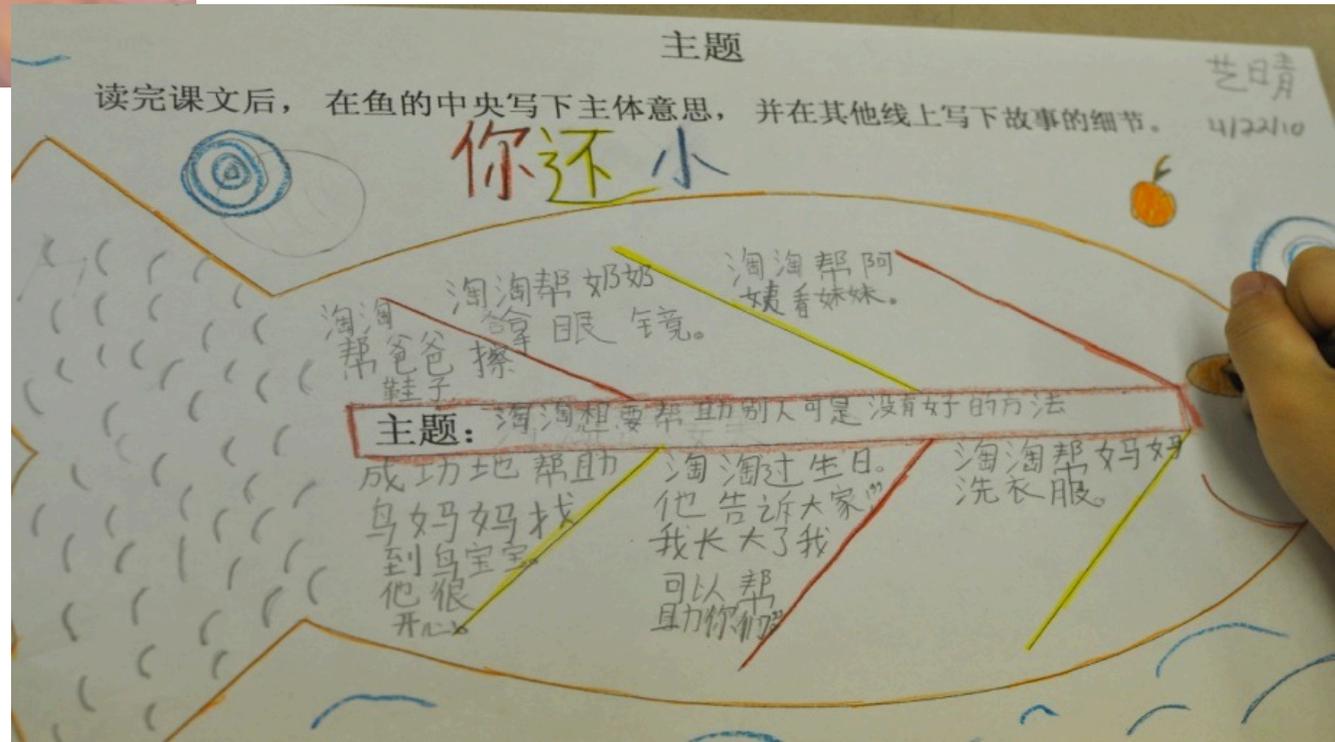
Jahrgangsstufen: K-8 (Grundschule und Sekundarstufe I)

Sprachen: Englisch, Deutsch, Französisch, Spanisch, Japanisch, Chinesisch

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- Zweigleisig in die Zukunft
- Chancen und Herausforderungen



- ✓ Inklusion
- ✓ Literalität
- ✓ Mehrsprachigkeit

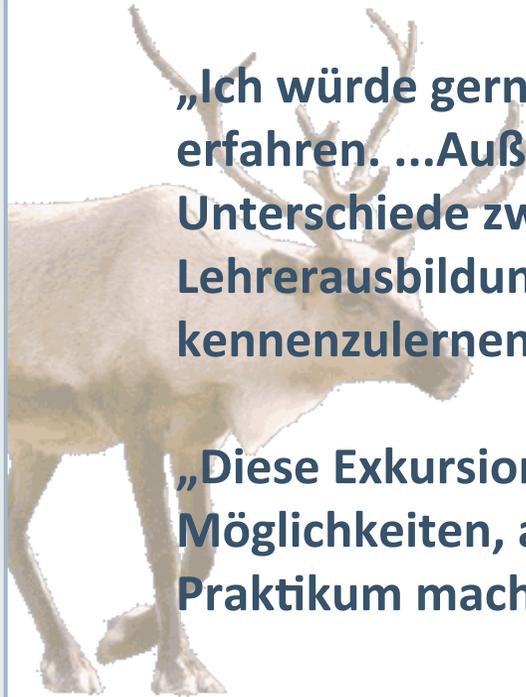


Hei! – Finnland-Exkursion des ZfL

„Ich möchte Anregungen für meine eigene Professionalität als Lehrerin sammeln und Ideen und Konzepte in das deutsche Schulsystem mitnehmen.“ (BA-Studentin SoPäd, 3. Sem.)

„Ich würde gerne mehr über angewandte Konzepte und Methoden erfahren. ...Außerdem bin ich auch sehr daran interessiert, die Unterschiede zwischen der deutschen und der finnischen Lehrerausbildung und die verschiedenen Schulsysteme kennenzulernen.“ (BA-Studentin Primarstufe, 3. Sem.)

„Diese Exkursion, die vom ZfL begleitet wird, bietet mir noch mehr Möglichkeiten, als ich sie vielleicht hätte, wenn ich allein dort ein Praktikum mache.“ (BA-Studentin GHR, 3. Sem.)



- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen

Hei! – Finnland-Exkursion des ZfL

- ✓ Exkursion mit 15 Studierenden nach Joensuu
- ✓ Vor- und Nachbereitungsseminare in Köln
- ✓ JedeR StudentIn hat eine eigene Forschungsfrage
- ✓ Kennenlernen der LehrerInnenausbildung in Finnland
- ✓ Kennenlernen einer Praxisschule und verschiedener Schulen in Finnland
- ✓ Studenten hospitieren in verschiedenen Kursen
- ✓ Reflexion im Plenum und in Kleingruppen
- ✓ Produkt:
Ausstellung des eigenen Projekts im WS 13/14
Dokumentation des gesamten Prozesses in einem (Reflexions-)Portfolio





Study at Home

Entwicklungsziele

- ✓ Einbindung in den internationalen wissenschaftlichen und didaktischen Diskurs
- ✓ Internationale Vernetzung in Lehrveranstaltungen
- ✓ Förderung der Nutzung des Englischen als lingua franca
- ✓ Plattform für Lehramtsstudierende mit Zuwanderungsgeschichte





Umsetzung

- ✓ **Internationale Konferenzteilnahmen**
(z.B. ECER, Future Conference, Toronto)
- ✓ **Veranstaltungsformate mit internationalen Gästen**
 - Café EinBlick** „The Finnish educational system“ (2011)
 - Thementag** zur Interkulturalität in der LehrerInnenbildung (2012)
 - Fokus Fachdidaktik** (2013) - Prof. Gary Bunch/York University/Toronto/Kanada
 - Vortragsreihe** „Diversity and Inclusion in Second and Foreign Language Learning“ (2013)
- ✓ **ZfL-Tagungen mit internationalen Gästen**
 - Portfolio** (2011) - Dr. Felix Winter/Universität Zürich, M. Ed. Eija Liisa Sokka-Meaney & Dr. Sari Havu-Nuutinen, University of Eastern Finland
 - Fachdidaktik inklusiv** (2012) - Prof. Tony Booth/University of Cambridge/ GB, Ynez Olshausen/Waddell Academy, Charlotte, USA
 - Individualisieren** – Wege in eine neue Lernkultur (2013) - Dr. Kristine Black-Hawkins/University of Cambridge/GB
- ✓ **Internationale Kooperationen (in Lehrveranstaltungen)**

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen



Linguistics of Intercultural Learning WS 2012 / 2013

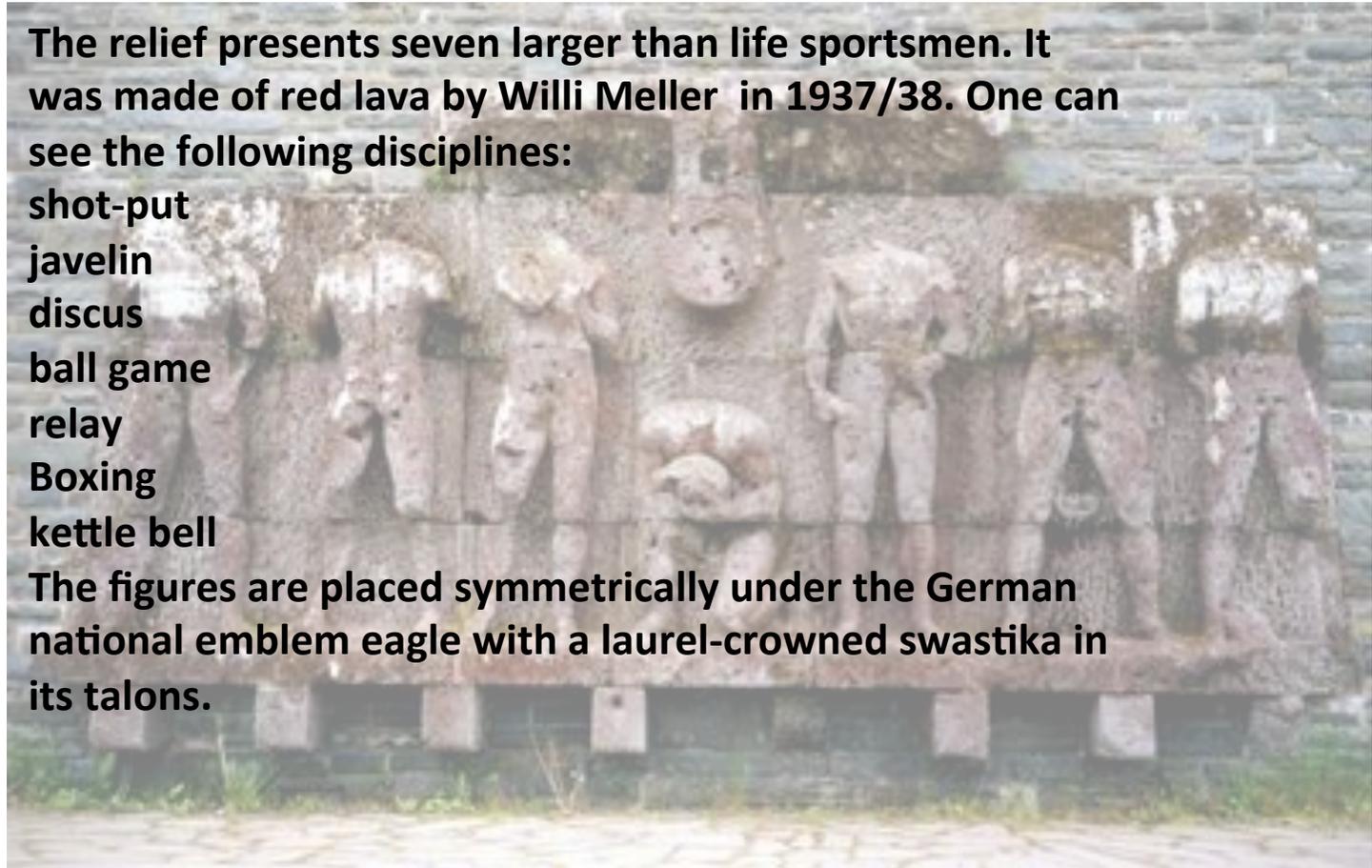


- Zukunfts-
aufgaben
der
LehrerInnen-
bildung
- **Zweigleisig
in die
Zukunft**
- Chancen und
Herausforde-
rungen

The relief presents seven larger than life sportsmen. It was made of red lava by Willi Meller in 1937/38. One can see the following disciplines:

**shot-put
javelin
discus
ball game
relay
Boxing
kettle bell**

The figures are placed symmetrically under the German national emblem eagle with a laurel-crowned swastika in its talons.



- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- Zweigleisig in die Zukunft
- Chancen und Herausforderungen

Videokolloquium mit Japan

Studierende des englischen Seminars diskutieren mit ihren japanischen Kommilitonen

Von Robert Hahn

Rund dreißig Studentinnen und Studenten des englischen Seminars bekommen in diesem Semester eine besondere Gelegenheit geboten: Sie diskutieren online in einer Videokonferenz mit ihren japanischen Kommilitoninnen und Kommilitonen von der Waseda-Universität in Tokyo. Initiiert wurde das Projekt von der Dekanin der Philosophischen Fakultät, Professor Christiane Bongartz.

Auf der großen Leinwand im Computerraum der Philosophischen Fakultät trägt ein Student des Waseda-Universität in Tokyo ein Referat vor: Die Rolle des Englischen im Studiensystem Japans und die Motivation japanischer Studierender, Englisch zu lernen. Anschließend wird diskutiert. Die deutschen Zuhörerinnen und Zuhörer greifen zum Mikrophon, stellen ihre Fragen und berichten von der Situation in Deutschland. Nun ist ein deutscher Referent an der Reihe. Er stellt in seinem Referat seine Arbeit über geschlechtsspezifische Sprachphänomene im Englischen vor. Jetzt sind die japanischen Studierenden an der Reihe zu fragen – das Videokolloquium am englischen Seminar nimmt unter Leitung von Professor Christiane Bongartz seinen Lauf.

Vorbereitung auf Examen

Mit der technischen Hilfe eines Teams des Rechenzentrums wurde der Kontakt nach Japan hergestellt. Er soll der Entwicklung der englischen Sprachfähigkeiten der Studierenden und der Vorbereitung auf ihr Examen dienen. Darin werden nämlich die Studierenden in einer mündliche Prüfung zu einem Essay befragt. „Es ist immer eine künstliche Situation, wenn zwei Deutsche miteinander Englisch sprechen“, so Professor Bongartz. Das neue Angebot soll dem abhelfen: Die Studierenden sollen lernen, sich über Kulturgrenzen hinweg zu verständigen. Dazu müssen sie ihre Examensthemen in Form von Referaten aufbereiten. Ziel ist es, dass die Referate von den japanischen Kommilitoninnen und Kommilitonen verstanden werden. Christiane Bongartz erkennt in der Übung positive Lernprozesse, die Studierenden lösten sich von der Buchsprache: „Ich glaube, dass das ein effektives Mittel der Vorbereitung ist.“

Technischer Vorsprung in Japan

Die Idee zu dem Videokolloquium kam der Dekanin als sie im Frühjahr 2010 eine Reise nach Japan unternahm. Im Rahmen des Besuchs zeigte man ihr das Technikzentrum

der Universität. „Die haben ein richtiges Filmstudio, das professionell ausgestattet ist. Dazu gehört auch ein Klassenraum mit einer Kameraanlage.“ Von dort werden Videokonferenzen und -kolloquien mit vielen Universitäten in der ganzen Welt abgehalten. „Ich habe mir damals überlegt, dass wir das hier auch ganz gut brauchen können.“

Gute Aufnahme bei Studierenden

Auch bei den Studierenden kommt das Kolloquium gut an. Marian Tives studiert Anglistik im Nebenfach im

„Es macht Spaß, wir verstehen uns ganz gut mit den japanischen Studierenden. Es ist ganz interessant, mal deren Sichtweise zu sehen, weil wir auch über linguistische Probleme diskutieren. Das ist etwas Neues.“ So neu, dass ein Kommilitone er einen Kommilitonen überzeugen musste: „Wir haben um einen Kaffee gewettet, weil er es nicht glauben wollte.“

Potential für die Zukunft

Dekanin Bongartz möchte im Zuge Internationalisierungsstrategie der

Studierenden des englischen Seminars käme dies entgegen, denn sie müssen schon bald verpflichtend Auslandsaufenthalte nachweisen. Japan böte sich da als exzellenter Studienort an. Gleichzeitig könnten japanische Studierende in Köln betreut werden. Professor Bongartz sieht in dem Videokolloquium Potential für das Lernen einer fremden Sprache an der Philosophischen Fakultät: „Ich glaube, das ist etwas, auf das wir in den modernen Fremdsprachen viel stärker bauen sollten. Wir haben an der Philosophischen Fakultät von der Malaiologie über Farsi bis zu Arabisch sehr viele Sprachen der Welt. Da ist es verwunderlich, dass wir nicht so ausgestattet sind, dass wir so etwas als Standard anbieten können.“

■ Robert Hahn ist freier Journalist in Köln



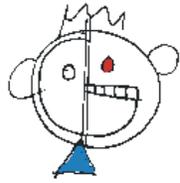
Foto: dpa

Magister, der Fünfundzwanzigjährige findet die Veranstaltung gut für die Prüfungsvorbereitungen:

Fakultät eine solide Partnerschaft mit der großen Waseda Universität organisieren. Besonders den

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen





HOLDERLIN



GOETHE GYMNASIUM



New York

Köln





Diversity and Inclusion in Second and Foreign Language Learning

Vortragsreihe im Sommersemester 2013

Do good things and talk about them

- Zukunfts-
aufgaben
der
LehrerInnen-
bildung
- **Zweigleisig
in die
Zukunft**
- Chancen und
Herausforde-
rungen

INVITATION

TALKS IN ENGLISH LANGUAGE & LINGUISTICS

(hosted by team bongartz & the language lab)

Jeremy Harmer

Teacher, teacher trainer and book author
in English Language Teaching
Cambridge, UK



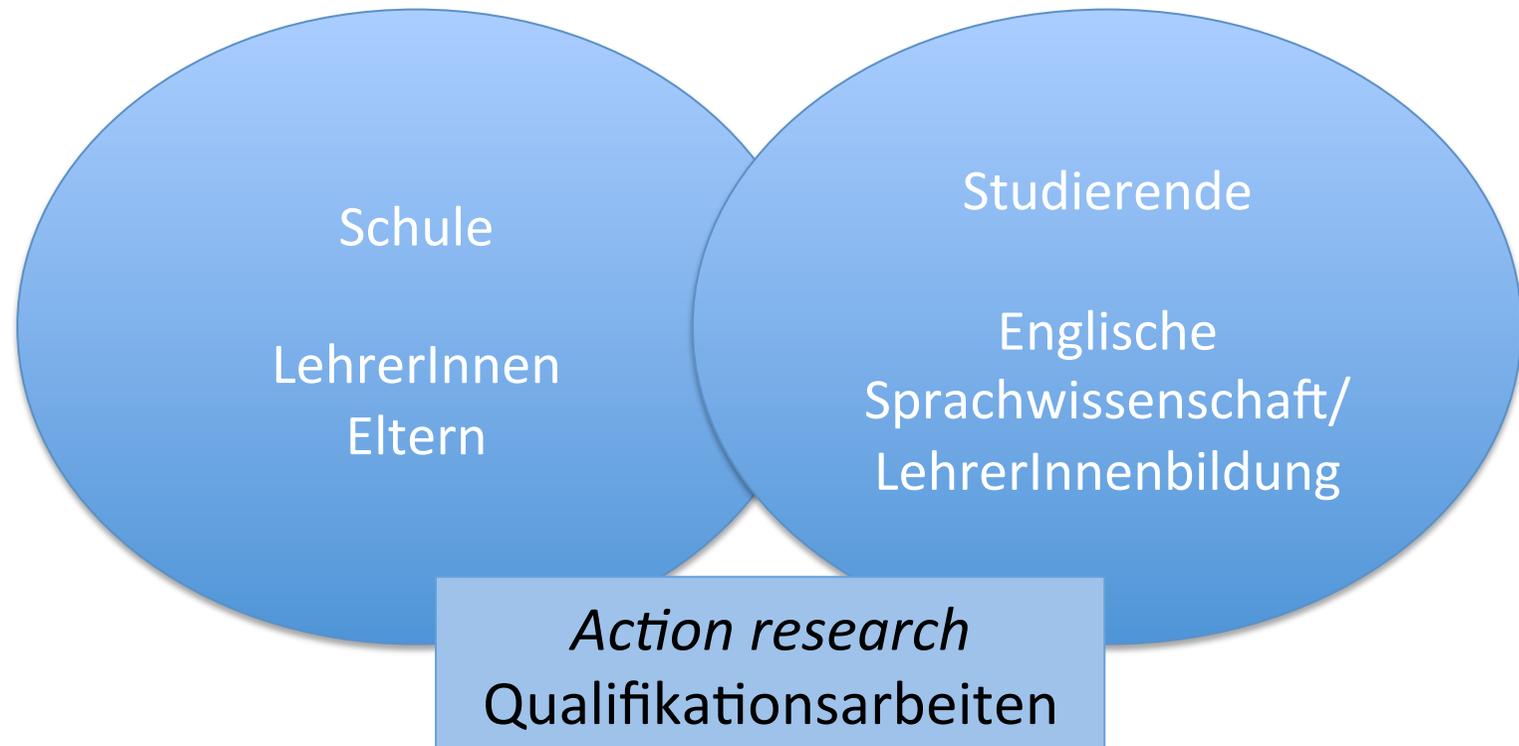
**Philosophische
Fakultät**

**English Department &
Sprachlabor**

**Professor Dr.
Christiane M. Bongartz**

**Teaching unplugged beats acquisition?
What to teach who, with what, and why**

Prinzip: Wissenschaftliche Begleitung - WIN/WIN



Das Beraterteam ermuntert die UzK, die bereits vorhandenen Ansätze zur Internationalisierung der Lehrerbildung konsequent auszubauen und als Profilvermerkmal des Lehramtsstudiums in Köln zu etablieren.

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen



**ARISTOTLE
UNIVERSITY
OF THESSALONIKI**

KMK- Schule
Jahrgangsstufen:
K-12
Sprachen:
Deutsch-Griechisch/Griechisch-Deutsch
Sprachsensitiver Fachunterricht



21st INTERNATIONAL SYMPOSIUM ON THEORETICAL & APPLIED LINGUISTICS

April 5-7, 2013

Call for Papers

Abstracts are invited for talks or posters on any aspect of theoretical and applied linguistics.

Abstracts (for talks or posters) for the main session should be submitted electronically at:
<http://linguistlist.org/confcustom/ISTAL21>

Deadline for submissions: **December 15, 2012.**

All talks will be 20 minutes, followed by 10 minutes of discussion.

Abstracts should be limited to one page (using 2,5cm margins on all sides and 11pt font size).

Notification of acceptance: **January 10, 2013.**

Registration deadline for speakers: **February 1, 2013.**

Invited Speakers

- Paul Baker (University of Lancaster)
- Christiane Bongartz (University of Cologne)
- Valerie Hazan (University College London)
- Theo Marinis (University of Reading)
- Joanna Nijakowska (University of Łódź)

More information on registration, accommodation, invited speakers, etc. will appear on this website as it becomes available.

For enquiries, please contact us at the symposium's email: symposium21@enl.auth.gr.

Organising committee

Marina Mattheoudakis, Katerina Nicolaidis, Eleni Agathopoulou & Thomaï Alexiou.

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen

INQUIRIES IN LANGUAGE LEARNING

Forschungen zu Psycholinguistik und Fremdsprachendidaktik

Herausgegeben von Christiane Bongartz und Jutta Rymarczyk



Markus Kötter / Jutta Rymarczyk (Hrsg.)

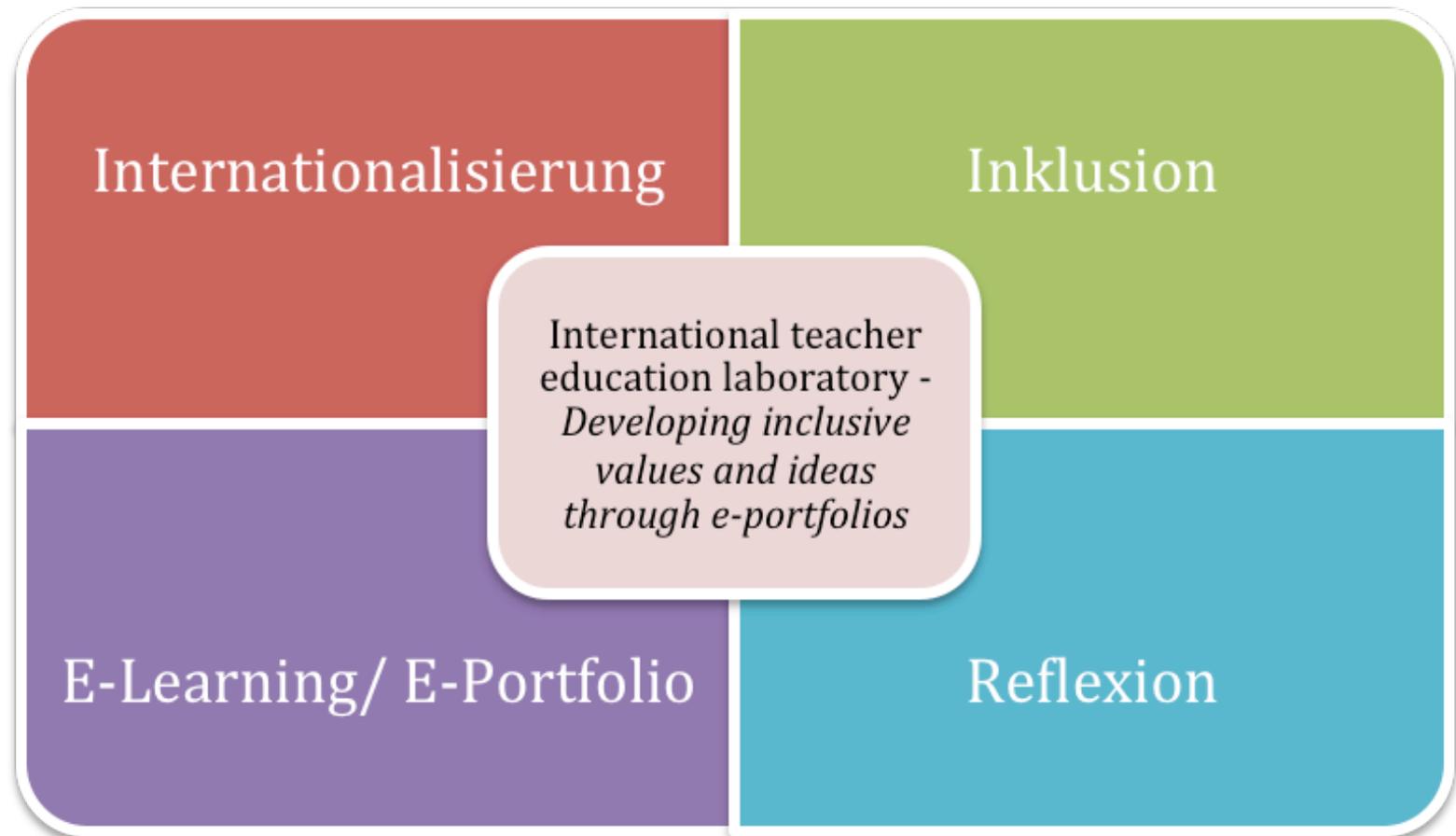
Fremdsprachenunterricht in der Grundschule

Forschungsergebnisse und Vorschläge zu seiner weiteren Entwicklung

Frankfurt am Main, Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Wien, 2011.
204 S., zahlr. Abb. und Tab. · ISBN 978-3-631-60144-0 · geb. € 42,80

Knapp ein Dutzend Didaktiker des Englischen bzw. des Französischen stellen in diesem Band zentrale Befunde aus ihren aktuellen Forschungen zum Fremdsprachenlernen in der Grundschule vor. Beiträge zu den Fertigkeiten des Sprechens, des Lesens und des Schreibens zeigen auf, dass im Fremdsprachenunterricht der Grundschule noch nicht auf allen Gebieten die richtigen Schwerpunkte gesetzt werden. Ferner werden Innovationen des Fremdsprachenlernens auf der Primarstufe beleuchtet, die den Bogen spannen von Lernerbiographien über Kommunikationsstrategien und Interaktionsformen bis hin zu Beobachtungsbögen für Lehrkräfte. Die Beiträge bieten somit eine empirisch fundierte Grundlage für eine informierte Schulpraxis und für nötige Innovationen auf diesem Feld.

International Inclusive Educational Lab



- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen

International Inclusive Educational Lab

- ✓ Begleitseminar zum Orientierungspraktikum
- ✓ Schwerpunkte:
 - Haltungen zu Inklusion
 - Perspektiverweiterung, -wechsel
- ✓ Instrumente
 - Videokonferenz, E-Portfolio, Englisch
- ✓ Weltweite KooperationspartnerInnen

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen

Weltweite KooperationspartnerInnen

Land	Institution	Koop-PartnerInnen
Joensuu/Finnland	University of Eastern Finland University Practice School, Joensuu	Dr. Sari Havu-Nuutinen M.D. Eija Liisa Sokka-Meaney Petri Salo
Cambridge, United Kingdom	Faculty of Education, University of Cambridge	Dr. Kristine Black Hawkins
Toronto/Kanada	York University	Prof. Gary Bunch
Toronto/Kanada	Rherson University/School of early childhood studies	Prof. Kathryn Underwood
Toronto/Kanada	York University	Crystal Chin (student)
Syracuse /USA	University of Syracuse/School of education	Prof. George Theoharis
New York/USA	Columbia University	Prof. Celia Oyler
Portugal/Madeira	Madeira Interactive Technologies Institute	Dr. Olga Lyra
Hiroshima/Japan	Hiroshima University/Department of Special Support Education	Prof. Toshiro Ochiai
Edinburgh/Schottland	University of Edinburgh	Prof. Lani Florian

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- **Zweigleisig in die Zukunft**
- Chancen und Herausforderungen

- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- Zweigleisig in die Zukunft
- **Chancen und Herausforderungen**

Chancen

- Perspektiverweiterung
- Interkultureller Kompetenzerwerb
- Sozio-kulturelles Bewusstsein
- Internationalisierung der Lehrinhalte
- Sensibilisierung
- Reflexionsfähigkeit
- Förderung von fremdsprachlicher Kompetenz (im Besonderen Englisch)

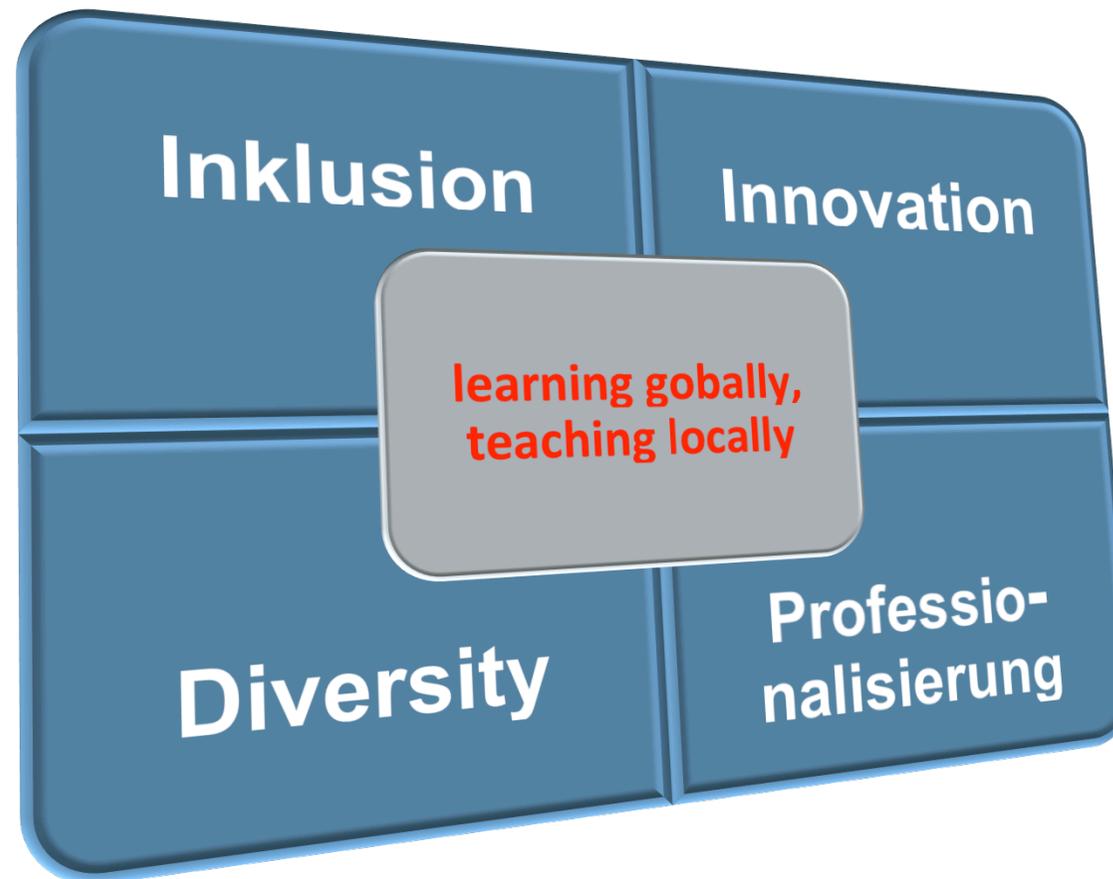
Herausforderungen

- Fördermöglichkeiten/Unterstützungsstrukturen
- Vereinbarkeit/Kosten
- Studienzeitverlängernde Auslandsaufenthalte
- Anerkennungspraxis
- Limitierte Ressourcen
- Fehlende Fachkräfte/Expertise



Realisierung für 10.000 Lehramtsstudierende

***Aus der Vergangenheit kann jeder lernen.
Heute kommt es darauf an, aus der Zukunft zu lernen. (Kahn)***



- Zukunftsaufgaben der LehrerInnenbildung
- Zweigleisig in die Zukunft
- **Chancen und Herausforderungen**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Professorin Dr. Christiane M. Bongartz

chris.bongartz@uni-koeln.de

Englisches Seminar I

Myrle Dziak-Mahler

myrle.dziak-mahler@uni-koeln.de

Zentrum für LehrerInnenbildung

